

Evangelische Gemeinde Bludenz



Nr. 147

Gemeindebrief

4/2021



Foto: Christiane Brauns

Grenzerfahrung – dem Himmel so nah

Inhalt

Kontakt	2
Grußwort Pfarrerin Christiane Assel	2
Glocken-Update	3
Amtseinführung Pfarrerin Christiane Assel	4
Tauferinnerungsgottesdienst	5
Jugendleiterschulung in Bludenz	5
Einkehrtag der Gemeindevertretung	5
Interesse an theologischen Fragen?	6
Wir laden ein	6
Veranstaltungstermine	7
Gottesdiensttermine	8
Impressum	8

Kontakt

Evangelisches Pfarramt A.u.H.B. Bludenz

Oberfeldweg 13, 6700 Bludenz

Telefon + Fax: 05552/63290

E-Mail: evang.pfarramt.bludenz@aon.at

Homepage: www.evangelischegemeindebludenz.at

Bankverbindung

Sparkasse Bludenz

IBAN: AT78 2060 7000 0003 4207

BIC: SSBLAT21

Baukonto für Spenden zur Sanierung der Glocken

Sparkasse Bludenz

IBAN: AT52 2060 7032 0005 8661

BIC: SSBLAT21

Pfarrerin

Christiane Assel

Oberfeldweg 13, 6700 Bludenz

Sprechzeit: Nach Vereinbarung

Telefon + Fax: 05552/67483

Mobil: 0699/18877055

E-Mail: christiane.assel@evang.at

Gemeindebüro/Kirchenbeitragsstelle

Manuela Hilbrand

Mo – Mi 8.00 – 12.00 Uhr

Kuratorin

Gabriela Glantschnig, Telefon: 05552/32793 oder

0664/8725955, E-Mail:

gabriela.glantschnig.tschengla@gmail.com

Redaktion Gemeindebrief

Christiane Brauns, Telefon: 05553/21444 oder

0650/2204363, E-Mail: ch.brauns@gmx.de

Telefon-Seelsorge (ökumenisch)

Tel.: 142 (gebührenfrei aus ganz Österreich)

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/2022

20. November 2021

Seite

Diesem Gemeindebrief liegt ein Erlagschein für diverse Spenden bei – bitte entsprechend ankreuzen!

Newsletter

Um Sie bei Änderungen und aktuellen Anlässen kurzfristig informieren zu können, möchten wir einen Newsletter ins Leben rufen. Bitte teilen Sie dem Gemeindebüro (Frau Manuela Hilbrand) Ihre E-Mail-Adresse mit, wenn Sie an dem Erhalt eines solchen Newsletters interessiert sind!

Grußwort Pfarrerin Christiane Assel

„Gott hat die Riegel deiner Tore fest gemacht, die Kinder in deiner Mitte gesegnet; er verschafft Deinen Grenzen Frieden“ Ps 147, 13.14a

Liebe Gemeinde,

wie heilsam können Grenzen sein! Grenzen schützen.

Ich hier – du da: Streitende Kinder auseinanderhalten, damit sie sich erstmal beruhigen.

Sich gegenseitig Raum geben, wenn ein Paar unheilvoll verstrickt ist, wenn eine Beziehung toxisch wird. Abstand nehmen.

Grenzen setzen bei der Arbeitszeit – das schützt vor Arbeitssucht und Burnout.

Grenzen beim Konsum schützen vor Übergewicht, Überfluss, Müll, CO₂ Ausstoß, Verschmutzung von Wasser und Böden.

Grenzen beim Medienkonsum schützen vor Fremdbestimmung im Denken und Fühlen. Das bewahrt die eigene Kreativität, Freiraum zum Träumen, Lieben, Lachen und Weinen. Raum für Gefühle.

Kinder brauchen sichere Bindung, liebevolle Beziehungen, Vorbilder und Grenzen, um sich gesund entwickeln zu können. Gerade zu Beginn des Schuljahres ist das besonders im Bewusstsein. In pädagogischen Konferenzen geht es nicht nur um Covid-Konzepte für das Winterhalbjahr und Gesundheitsschutz an Schulen. Es geht auch um Fragen von nachhaltigem Lernen, Achtsamkeit in Bezug auf ökologische Themen, Bewusstseinsbildung und Entwicklungsschritte der Persönlichkeit im umfassenden Sinn.

Vom 30. August bis 2. September konnte ich als neue Kollegin aus Vorarlberg am österreichischen Pfarrer*innentag in Hirschwang an der Rax (Niederösterreich) teilnehmen.

Ich bin dankbar, dass ich über die Grenzen von Diözesen und Konfessionen (A.B., H.B. und methodistisch)

hinweg Kolleg*innen aus anderen evangelischen Pfarrgemeinden kennenlernen durfte und mich mit ihnen austauschen, von ihnen lernen.

Was schnell allen klar war: Beim Thema Schöpfungsverantwortung und Klimagerechtigkeit sind wir alle in der Pflicht. Global denken, lokal handeln. Flächenverbrauch stoppen, Energiekonsum drosseln. Grenzen setzen.

Grenzen sind heilsam. Auch als evangelische Pfarrgemeinden in Österreich sind wir aufgefordert, bis 2040 Klimaneutralität zu erreichen. Dabei geht es sowohl um das Sparen von Energie, das Reduzieren von CO₂-Ausstoß, die Umstellung auf Ökostrom, als auch um theologische Bewusstseinsbildung – „Bewahrung der Schöpfung“. 2022 wurde zum Jahr der Schöpfung ausgerufen.

Es geht ja auch um die Frage, wie ein glückliches und zufriedenes Leben aussehen kann. Sicherlich bemisst sich Wohlstand nicht allein in Besitz und Kapital. Zeit haben für die eigenen Kinder, für Freund*innen und Verwandte, für Menschen, die uns brauchen, – auch das ist Wohlstand. Ist wertvoll. Zeit für Kreativität, Zeit, um gemeinsam zu essen, zu spielen, zu reden. Zeit für andere, die uns brauchen. Zeit für Gott – Hören auf das Wesentliche.

In diesem Sommer hat mich eine Ausstellung in Bürserberg sehr bewegt: Grat und Grenze. Zwischen 1938 und 1945 verlief die Grenze zwischen Demokratie und Diktatur zwischen dem Brandnertal und dem Prättigau. Einheimische verhalfen Menschen jüdischer Herkunft zur Flucht. Das Überschreiten der Grenze ermöglichte das Überleben.

„Gott hat die Riegel Deiner Tore fest gemacht, die Kinder in deiner Mitte gesegnet, er verschafft deinen Grenzen Frieden“

Diese Hoffnungsvision für Jerusalem aus Psalm 147 erbitte ich auch für unsere evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B., für unsere Geschwister der christlichen Ökumene sowie Angehörige anderer Religionen. Frieden erbitte ich für unsere Stadt, den Bezirk Bludenz und die Nachbar*innen jenseits der nahen Staats-Grenzen, von denen wir umgeben sind.

Möge Gott die Kinder in unserer Mitte segnen und unseren Grenzen Frieden verschaffen. Und mögen wir die Weisheit haben, unsere Grenzen zu erkennen, sie denen zu öffnen, die Schutz benötigen, und uns selbst heilsam zurücknehmen.

Mit den besten Segenswünschen für den Herbst 2021

Ihre Pfarrerin
Christiane Assel

Glocken-Update

Wir freuen uns, dass Herr Lehner von der Firma Grassmayr aus Innsbruck zwei Tage vor der Amtseinführung die Läuteanlage komplett erneuert hat und dann die Glocken neu intonieren konnte.

Er war von 8 Uhr bis 16 Uhr beschäftigt. Eine schweißtreibende Angelegenheit. Dieses Gewerk der Instandsetzung ist genehmigungsfrei. Nunmehr sind die Glocken wieder betriebssicher. Der erste Schritt ist geschafft.

Dass wir bei der Amtseinführung unter Festgeläut in die Kirche einziehen konnten, erfüllt uns mit Freude.

Nun folgt der zweite Schritt: Nach Auffassung des Bundesdenkmalamtes brauchen wir ein Holzjoch und die Klöppel sollen in den Zustand von vor dem zweiten Weltkrieg zurückversetzt werden.

D.h. nachträglich angeschweißte Seitenteile müssen wieder fachgerecht abgenommen und die Klöppel in den Zustand aus dem 19. Jh. zurückversetzt werden. Ob das möglich ist, wird in der Glockengießerei simuliert werden, nachdem die Klöppel vermessen sind.

Die verschiedenen Experten sind sich in keiner Weise einig, dass dieser Weg der Beste für unsere Glocken ist. Wir müssen darauf achten, dass die historischen Glocken nicht beschädigt werden, dass die Klöppel richtig schwingen, usw. Ein Holzjoch fachgerecht anzubringen ist auch eine statische Herausforderung. In jedem Fall werden dann die ursprünglich veranschlagten Kosten deutlich ansteigen.

Wir hoffen, dass bis zur nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes das Glocken-Thema gelöst sein wird. In jedem Fall halten wir Sie auf dem Laufenden.

Ihre Pfarrerin Christiane Assel



Alte Klöppel mit angeschweißtem Stahl; Fotos: Daniel Orth



Amtseinführung Christiane Assel

Am Ende der Sommerferien war es endlich so weit: Wir konnten mit vielen internationalen Gästen die Amtseinführung unserer Pfarrerin Christiane Assel durch Landessuperintendent Thomas Hennefeld feiern. Pfarrerin Dr. Margit Leuthold aus Feldkirch und Pfarrerin Regina Korn-Clicqué aus Erlangen (D) assistierten und Vertreter*innen aus der Ökumene und weitere Gäste entboten ihre liebevollen Segenswünsche.



Foto: Karin Trommelschläger

Mit Joh 21 - dem Fischzug des Petrus - stellte Pfarrer Thomas Hennefeld aus der Zwingli-Kirche in Wien unsere neue „Hirtin“ vor. Nach ihrem Vikariat in Lindau ist sie nunmehr auf der anderen Seite des Bodensees bei uns im Vorarlberger Oberland tätig.

Unsere Pfarrerin predigte sehr lebendig über den Propheten Jona. Sie schlüpfte in seine Person und saß als Jona unter dem Rizinusbaum vor den Toren der Stadt Ninive und klagte. In der Ich-Form ließ sie, alias Jona, ihren Zorn darüber heraus, dass Gott gegenüber den Bewohnern von Ninive seine Drohungen nicht wahrgemacht hatte. Was hatte sie nicht auch alles erliden müssen – die Tage und Nächte im Wal zum Beispiel! Passend zu der Situation im Bauch des Wales kamen wir Gottesdienstbesucher überraschenderweise in den Genuss einer fantastischen Gesangseinlage unserer auch als Mezzosopranistin ausgebildeten Pfarrerin:

„Wende Dich zu mir“, Psalm 25
(Antonin Dvořák, Biblische Lieder, Op 99, Nr. 8)



Foto: Christiane Brauns

Es gab noch weitere klangliche Highlights. So hatte Christiane Assel ein fränkisches Bläserensemble aus

Neustadt/Aisch eingeladen, den Gottesdienst mitzugestalten. Christianes Mutter und Tochter gehören zu diesen wunderbaren Musikern. Gegen Ende erfreuten uns Christiane und ihre Tochter Maria (Tuba) sogar noch mit dem Song „New York, New York“. Elisabeth Ruf an der Orgel rundete diesen wunderbaren Gottesdienst in familiärer Atmosphäre stimmungsvoll ab.



Foto: Karin Trommelschläger

Nach dem Gottesdienst wurde Christiane vor unserer Kirche von einheimischen Alphornbläsern mit „Amazing Grace“ und weiteren Stücken überrascht.



Foto: Karin Trommelschläger

Der Nachmittag klang aus in unserem Pfarrgarten. Wir hatten Zelt, Tische, Bänke und Schirme für ein gemütliches Beisammensein aufgestellt. Für das leibliche Wohl hatten unsere Gemeindevertreter in stundenlangem Heimarbeit leckere „Häppchen“ vorbereitet. Es gab selbstgebackene Kuchen und Torten, Brote mit selbstgemachten Aufstrichen, Kaffee, Säfte, Sekt, Wein ... - liebe Gemeindevertreter: Ihr wart spitze!

Wir konnten als Pfarrgemeinde viele Gäste begrüßen und verköstigen. Dass sie sich so wohlfühlt haben, freut uns besonders.

Ein großes Dankeschön geht nicht zuletzt an unsere Kuratorin Gabriela Glantschnig, die diese Veranstaltung in



Foto: Hans-Peter Auer

monatelanger Arbeit unter Coronabedingungen vorbereitet und geplant hat!

Christiane Brauns

Tauferinnerungsgottesdienst

Erfreulich viele Kinder waren mit ihren Eltern und weiteren Familienangehörigen einer persönlichen Einladung zum Tauferinnerungsgottesdienst am 20. Juni 2021 gefolgt. Sie brachten alle ihre Taufkerzen mit, die im Laufe des Gottesdienstes, der neben Pfarrerin Assel auch von Eva-Maria Martin geleitet wurde, zur Erinnerung an ihre Taufe neu angezündet wurden.



Foto: Wolfgang Schilcher

Jugendleiterschulung in Bludenz

Bei der Fortbildung, welche von Maria Walter und Eva Arnold (beide EJ Erlangen) konzipiert und durchgeführt wird, geht es um:

- das Anleiten von Spielen
- Gruppendynamik
- Leitung von Gruppen
- Konfliktmanagement
- Kommunikationsmodelle
- Vorbild sein
- Prävention sexualisierte Gewalt u.v.m.

Wir feiern gemeinsam eine Andacht und machen am Sonntag beim Gottesdienst mit.

Wir freuen uns auf alle konfirmierten Jugendlichen, die Lust haben mitzumachen!

EVANGELISCHE PFARRGEMEINDE AB UND HB BLUDENZ

JUGENDLEITUNGSKURS

Wann? 6.11. 14:30-21:30 und
7.11. 11:30-17:30

Wo? Oberfeldweg 13, 6700 Bludenz

Was haben wir vor?
Fortbildung zum Thema
Gruppenpädagogik und
Leitung

Anmeldung unter
christiane.assel@evang.at
Anmeldeschluss: 15.10.2021
Teilnahmekosten 15€
(beinhaltet Mittagessen für
Samstag Abend und Sonntag
Mittag)

Flyer: Maria Walter und Eva Arnold

Christiane Assel

Einkehrtag der Gemeindevertretung

Beim Einkehrtag der Gemeindevertretung haben wir uns auf Spurensuche gemacht, nach unseren Wünschen und Visionen für die evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B. Bludenz.

Deutlich wurde, dass Kinder und Jugend einen wichtigen Stellenwert haben sollen in Religionsunterricht und Gemeinde und dass ein Feierabendangebot wünschenswert ist mit Bezug zur Bibel und persönlichem Austausch.

Lutherisches und reformiertes Bekenntnis sollen sich gegenseitig ergänzen und bereichern. Als Team, welches für die Geschicke der Pfarrgemeinde Verantwortung trägt, war der Einkehrtag für uns ein Gewinn und wir konnten den Team-Spirit stärken.



Foto: Christiane Assel

Danke an Axel und Gabriela Glantschnig für die Gastfreundschaft!

Christiane Assel

Interesse an theologischen Fragen? Wie wäre es mit einem Theologiestudium?!

Klassisch: **Evangelische Fachtheologie** (Bachelor und Master) – *der Weg ins Pfarramt.*

Pädagogisch: **Religionspädagogik** sowie **Unterrichtsfach Evangelische Theologie**, in Kombination mit einem zweiten Fach (Bachelor und Master) – *der Weg in die Schule.*

Neu: Evangelisch-Theologische Studien (nur Master, offen für alle mit einem Bachelorabschluss welcher Art auch immer) – *für die eigene Weiterbildung; mit vielen Wahlmöglichkeiten.*

Weitere Informationen zu diesen Studiengängen an der Evangelisch-Theologischen Fakultät Wien:

<https://etf.univie.ac.at/studium/studieren-an-der-etf/>

(alle Studiengänge)

etf.univie.ac.at/ets/ (für den neuen Masterstudiengang)

Für Fragen und zur Beratung:

Robert Schelander (robert.schelander@univie.ac.at;

Tel: 0664-60277-32903) oder

Annette Schellenberg

(annette.schellenberg@univie.ac.at; Tel. 01-4277-32402)

Einladung zur Mitarbeit am Weltgebetstag 2022

Das Titelbild zum Weltgebetstag 2022 stammt von der britischen Künstlerin Angie Fox und ist eine Stickerei. In ihrem Bild mit dem Titel „I know the plans I have for you“ (Ich kenne die Pläne, die ich für dich habe) vereint die Künstlerin verschiedene Symbole für Freiheit, Gerechtigkeit und Gottes Friede und Vergebung.

Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder – sie alle sind herzlich dazu eingeladen in weltweiter Verbundenheit



am **Freitag, den 4. März 2022** gemeinsam den Weltgebetstags-Gottesdienst zu feiern.

Wer Interesse an einer Mitarbeit/Vorbereitung hat, wende sich bitte an Pfarrerin Christiane Assel.

Einladung zum Familiengottesdienst Wir erwarten den Nikolaus

am **Sonntag
5. Dezember 2021
10.00 Uhr
anschließend
Adventskirchencafé**

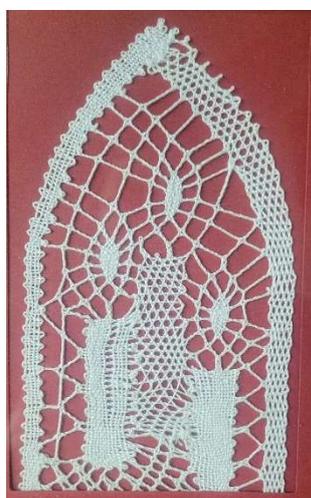


Foto: Gabriela Glantschnig

Einladung zum Advent

**Seniorenachmittag
am Donnerstag
16. Dezember 2021
14.30 Uhr**

Wir wollen uns gemeinsam bei Kaffee und Kuchen auf die Weihnachtszeit einstimmen.



Klöppelarbeit: Ursula Glantschnig
Foto: Gabriela Glantschnig



Veranstaltungstermine

Termine für Konfirmanden:

Samstag, 2. Oktober 2021, 14.00 Uhr, 1. Konfi-Nachmittag in Feldkirch
Samstag, 6. November 2021, 10.00 Uhr, 2. Konfi-Tag in Bludenz
Samstag, 11. Dezember 2021, 10.00 Uhr, 3. Konfi-Tag in Dornbirn

Veranstaltungsreihe „Was ist evangelisch?“

Gemütliche Feierabendrunde im Winterhalbjahr mit Gesprächen über Lebensfragen, Bibel und Bekenntnis der lutherischen und reformierten Tradition mit Pfarrerin Christiane Assel

Wir laden sie herzlich ein:

Donnerstags um 19 Uhr im Gemeindehaus, Oberfeldweg 13 in 6700 Bludenz

„Fürchtet Euch nicht, siehe, ich verkündige Euch eine große Freude“ Lk 2,12

Engel: Von Jahresendflügelpuppen bis zum Erzengel Michael – von Deko bis Gottesbote

Engel in Bibel und Bekenntnis

Donnerstag, 30. September 2021, 19.00 Uhr

„Joab floh in das Zelt des Herrn und ergriff die Hörner des Altars“ 1. Kön 2,28

Asyl in Geschichte und Gegenwart: Biblisches Zeugnis und kirchliche Praxis im 21. Jh.

Donnerstag, 14. Oktober 2021, 19.00 Uhr

„Nehmet, esset, das ist mein Leib“ 1. Kor 11,24

Abendmahl reformiert und lutherisch: Biblische Wurzeln und reformatorische Bekenntnisse

Donnerstag, 28. Oktober 2021, 19.00 Uhr

St. Martin – Martin Luther: evangelische und katholische Traditionen

Donnerstag, 11. November 2021, 19.00 Uhr

Zwischen den Jahren – evangelischer Festkalender zum Beginn des neuen Kirchenjahres

Donnerstag, 25. November 2021, 19.00 Uhr

„Und Maria sang: Meine Seele erhebt den Herrn“ Lk 1,46

Maria – wer bist Du?

Luthers Magnifikat-Auslegung von 1521: „Maria – Vorbild im Singen und Beten“ Lk 1,46ff

Donnerstag, 9. Dezember 2021, 19.00 Uhr

Vermischtes:

Freitag, 16.11.2021, 17 Uhr: Wir binden den Adventskranz für die Kirche und, wer möchte, auch den für Zuhause in gemütlicher Atmosphäre.

Freitag, 03.12.2021, 19.00 Uhr: Eröffnungsfeier der Synode in Dornbirn



Foto: Gabriela Glantschnig

Sollten bei Gottesdiensten oder anderen Gemeindeveranstaltungen Fotos erstellt werden, können Sie sich bei der Gemeindeleitung melden, wenn Sie Ihr Foto nicht veröffentlicht sehen wollen.

Wenn Sie die Zusendung des Gemeindebriefes nicht mehr wünschen, informieren Sie bitte unser Gemeindebüro.

Die Onlineversion dieses Gemeindebriefes (PDF in Farbdruck) sowie die Datenschutzerklärung unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Internetseite:

<https://www.evangelischegemeindebludenz.at>

Gottesdienste in Bludenz, Evangelische Kirche, Oberfeldweg 13

Achtung!

Aufgrund der Corona-Pandemie sind die folgenden Termine vorbehaltlich der gesetzlichen Regelungen zu verstehen. Aktuelle Hinweise entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten oder unserer Homepage:

www.evangelischegemeindebludenz.at

Auskünfte erhalten Sie auch im Gemeindebüro per Telefon unter 05552/63290 oder auch per Mail an:

evang.pfarramt.bludenz@aon.at

Bitte halten Sie vor, während und nach den Gottesdiensten die jeweils aktuell geltenden Hygienebestimmungen (Abstand, Maskenpflicht ...) ein!

September 2021

So. 12.09. 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe
„Ein Binsenkorb Hoffnung“
mit Pfrin Assel und KiGo-Team

So. 19.09. 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Kuratorin Gabriela Glantschnig

So. 26.09. 18.00 Uhr Abendgottesdienst
Konfi-Opening mit Pfrin Assel

So. 07.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin Assel,
Jugendlichen und Konfis

So. 14.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin Assel

So. 21.11. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag
(Totengedenken) mit Pfrin Assel

So. 28.11. 18.00 Uhr Abendgottesdienst zum 1. Advent
mit Pfrin Assel

Oktober 2021

So. 03.10. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank
mit Pfrin Assel und Team
Einsegnung von Eva-Maria Martin
als Religionslehrerin

Do. 07.10. 16.00 Uhr **Gottesdienst für Senior*innen zu
Erntedank mit Pfrin Assel im
SeneCura Sozialzentrum Bludenz
gGmbH, Spitalgasse 12, Bludenz**

So. 10.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit N. N.

So. 17.10. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrin Assel

So. 24.10. 18.00 Uhr Abendgottesdienst mit Pfr Meyer

So. 31.10. 10.00 Uhr Reformations-Gottesdienst mit
Pfrin Assel

Dezember 2021

So. 05.12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Advent
mit Pfrin Assel und Team
Der Nikolaus kommt!

Do. 09.12. 16.00 Uhr **Gottesdienst für Senior*innen mit
Pfrin Assel im SeneCura Sozial-
zentrum Bludenz gGmbH, Spital-
gasse 12, Bludenz**

So. 12.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent
mit N. N.

So. 19.12. 10.00 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent
mit Pfrin Assel

Fr. 24.12. 15.30 Uhr Christvesper zum Heiligabend
mit Pfrin Assel

Fr. 24.12. 17.30 Uhr **Christvesper zum Heiligabend
in Lech mit Pfrin Assel**

November 2021

Do. 04.11. 16.00 Uhr **Gottesdienst für Senior*innen
(Totengedenken) im SeneCura
Sozialzentrum Bludenz gGmbH
Spitalgasse 12, Bludenz**

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Erscheinungsort: 6700 Bludenz
Verlagspostamt: 6700 Bludenz
Medieninhaber und Herausgeber:
Presbyterium der Evang. Pfarrgemeinde A.u.H.B. Bludenz
Redaktion: Christiane Brauns
Anschrift: Oberfeldweg 13, 6700 Bludenz
Tel.: 05552/63290
Hersteller: jochum druck, Bludenz
Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier
Auflage: 800